



Medienmitteilung SP Bümpliz/Bethlehem

SP BÜMPLIZ/BETHLEHEM

Bern-Bümpliz, 13. 12. 2018

ENTTÄUSCHENDER ENTSCHEID DES BUNDESRATES ZUR BLS-WERKSTÄTTE IM CHLIFORST

Die SP Bümpliz/Bethlehem wehrt sich weiterhin gegen die Werkstätte im Naherholungsgebiet Chliforst. Die Entscheidung der Landesregierung macht einen langwierigen Rechtsstreit unumgänglich.

Die SP Bümpliz/Bethlehem ist sehr enttäuscht über den Entscheid des Bundesrates, den Standort für die BLS-Werkstätte im Chliforst vorzusehen und diesen im Sachplan Verkehr festzuschreiben. Aus Sicht der Sektion widerspricht dieser Entscheid grundlegenden raumplanerischen Vorgaben und führt zu massiven Eingriffen in ein heute landschaftlich nahezu intaktes Naherholungsgebiet.

Nach dem Sachplanentscheid ist der politische Prozess vorläufig abgeschlossen. Die SP Bümpliz/Bethlehem geht davon aus, dass nun die Gerichte entscheiden werden, ob der Standort zulässig ist. Die SP Bümpliz/Bethlehem wird sich weiterhin mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln gegen den Standort für eine BLS-Werkstätte im Chliforst wehren und sichert allen, die sich gegen den Standort im Westen von Bern einsetzen, ihre Unterstützung zu.

Die SP Bümpliz/Bethlehem ist mit über 200 Mitgliedern eine der grössten SP Sektionen der Stadt Bern. Sie ist mit Timur Akçasayar, Ladina Kirchen und Mohamed Abdirahim (Juso) im Stadtrat vertreten.

Weitere Auskünfte:

Ladina KIRCHEN, Stadträtin SP Bümpliz/Bethlehem,
077 473 56 70, ladinakirchen@bluewin.ch

Timur AKÇASAYAR, Stadtrat SP Bümpliz/Bethlehem,
076 572 29 47, akcamur@gmail.com

Agnes NIENHAUS, SP-Vertreterin Quartierkommission Bümpliz-Bethlehem,
076 280 63 64, agnes.nienhaus@vtxmail.ch

Szabolcs MIHALYI, Präsident SP Bümpliz/Bethlehem,
079 414 80 29, szabolcs.mihalyi@yahoo.com